Gemeinde pratteln

Antrag
des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Pratteln, 03.10.2023/ ml

3403 Nachtragskredit von CHF 200'000 für dringende Instandhaltungsarbeiten Schwimmbad Sandgruben

1. Ausgangslage

Die Schwimmbadsaison 2023 des Schwimmbades Sandgruben wurde per 16. September 2023 beendet. Die Schwierigkeiten der Schwimmbadsaison 2023 wurden an verschiedenen Sitzungen des Einwohnerrates in diesem Jahr thematisiert. Der Gemeinderat Pratteln hat grosse Anstrengungen unternommen, um der Prattler Bevölkerung mit der Institution Schwimmbad trotz der bekannten Schwierigkeiten eine Badesaison zu ermöglichen. Die Witterung war insbesondere zum (leicht verspäteten) Saisonbeginn und bei der kurzfristig organisierten Saisonverlängerung ausgezeichnet, so dass während der Saison 2023 insgesamt 44'250 Eintritte verzeichnet werden konnten.

Vor dem Saisonstart musste die temporäre Betriebsleitung für die Saison 2023 (zusammengestellt aus verwaltungsinternem Personal der Teams Wasserversorgung und Planung/Hochbau) verschiedene dringende Instandstellungsarbeiten organisieren, so dass die Schwimmbadsaison überhaupt in Angriff genommen werden konnte.

Die vormalige Betriebsleitung hatte in diesem Zusammenhang bereits den Bedarf nach Instandstellungsarbeiten angemeldet, diese leider noch nicht präzisiert, priorisiert oder kostenmässig konkretisiert, so dass diese nicht im ordentlichen Budget des laufenden Jahres berücksichtigt werden konnten.

2. Erwägungen

Die Wasseraufbereitungstechnik des Schwimmbades wurde letztmals Ende der 1990er Jahre einer Sanierung unterbreitet. Im Jahre 2011 wurden die Schwimmbadbecken neu foliert, dabei wurden minime Anpassungen an der Steuerungsanlage (neuer Schaltschrank) durchgeführt. Die meisten Pumpen und alle unterirdischen Leitungen und Schieber sind aus der Erstellungszeit in den 1960er Jahren.

Infolge der bekannten personellen Ausfälle und Neuorganisation des Betriebes Schwimmbad Sandgruben mussten unter grossem Zeitdruck vor dem Saisonstart verschiedene Massnahmen für den Betrieb und die Sicherheit organisiert werden. Nach dem Saisonschluss kann berichtet werden, dass die Sicherheit für die Besucherinnen und Besucher und die Mitarbeitenden, durch die Massnahmen, jederzeit sichergestellt werden konnten. Es kam zu keinen Personenunfällen. Das Kantonale Labor Baselland hat bei mehreren Kontrollen während der Saison bei der Badewasserqualität keinerlei Beanstandungen erhoben.

Damit die Punkte für die Erfüllung der Sicherheit und Sicherstellung der Badewasserqualitäten gewährleistet werden konnten, mussten Investitionen ausserhalb des vorgesehenen Budgets getätigt werden. Der Gemeinderat beantragt einen Nachtragskredit für die verschiedenen Massnahmen, welche vor, während und nach der Badesaison 2023 ausgelöst werden mussten.

Weiter müssen für einen künftigen Betrieb des Schwimmbades Sandgruben weitere Arbeiten und Instandstellungsarbeiten vorgesehen werden, da nur die dringendsten betrieblichen und sicherheitsrelevanten Massnahmen bereits umgesetzt wurden. Für die weiteren Massnahmen wird auf die Sondervorlage «3404 von CHF 645'000 für die technische und bauliche Instandsetzung des Schwimmbades Sandgruben 2024/25» verwiesen.

2.1 Massnahmen für technische Installationen / Reparaturen:

- Reparatur Gegenströmungsanlage (Instandstellung Pumpe): CHF 32'200

  Begründung: Die Gegenströmungsanlage dient nicht ausschliesslich dem Unterhaltungsbedürfnis der Kunden, sondern auch dem Kreislauf der Wasseraufbereitung, sprich dem Transport des gereinigten Wassers über das gesamte Becken.

- Behelfsmässige Abdichtungsarbeiten Filterbecken: CHF 8'000

  Begründung: Wasserverlust durch Undichtigkeiten, grösserer Aufwand für Rückspülungen etc. Die definitiven Abdichtungsarbeiten müssen noch fachmännisch ausgeführt werden.

- Lüftungseinbau beim Gebäude Wasseraufbereitung, neue Sicherheitsschliessung Wasseraufbereitung CHF 17'000

  Begründung: Dient dem Schutz der Mitarbeitenden beim Wechsel der Materialien zur Wasseraufbereitung (Gefahr: Bildung von Chlorgas), bestehende Lüftungen sind nicht mehr funktionstüchtig.

- Anbindung Technikübersicht an Netzwerk Wasserversorgung CHF 7'500

  Begründung: Alarme der Technik bisher nur am Bedientableau im Technikraum Untergeschoss Schwimmbadtechnik ersichtlich. Durch die temporäre Betriebsleitung Technik durch die Wasserversorgung Pratteln, war eine Anbindung an das Netzwerk der Wasserversorgung unerlässlich.

- Reparaturen Erschliessungen und Ableitungen Aussenduschen CHF 50'000

  Begründung: Zuleitungen z.T. korrodiert (Metallzuleitungen), Ableitungen zu gering dimensioniert, stehendes Wasser bei den Abläufen und Risiko von schlechten Wasserqualitäten. Vorhergehendes Duschen reduziert die Wasserreinigung und -aufbereitung immens.

- Reparaturen Abplatzungen Betonwege, Dilatationsfugen CHF 19'800

  Begründung: Sicherheit der Badegäste auf den Gehwegen, insbesondere durch spitze Abplatzungen infolge Witterungseinflüsse der Betonoberflächen.

- Reparaturen Wasseraufbereitung (Kunststoffleitungen) CHF 12'000

  Begründung: Bei diversen Aufputz-Leitungen, welche zu den einzelnen Messgeräten zur Messung der Wasserqualitäten führen, sind die verbauten Kunststoffleitungen spröde und teilweise gebrochen. Die defekten Leitungen mussten teilweise ersetzt werden.

- Neues Wasserprobenmessgerät CHF 3'500

Begründung: Altes Messgerät nicht mehr geeicht und defekt, Beschaffung neues digitales Gerät für eigene Wasserprobenkontrolle unumgänglich.

Gesamtsumme der technischen Instandstellungen / Reparaturen **CHF 150'000**

2.2 Kosten zusätzliche Aufwände externe Dienstleister Saison 2023

Weiter wurde von Seiten eines externen Dienstleisters, welcher die Badetechnik betreut, ein Mehraufwand für die Ausbildung der temporären Betriebsleitung, der Schichtleiter sowie der Zustandsanalyse benötigt. Ausserdem mussten während der Schwimmbadsaison durch die Steuerungsanlage rund 450 Fehlermeldungen teilweise mit externer Unterstützung behoben werden. Diese unvorhergesehenen Kosten werden mit rund CHF 30'000 beziffert.

Aus den Kundenbefragungen der Saison 2022 wurde die Sauberkeit und Reinigung der Anlage, insbesondere der Garderoben und WC Anlagen, als wichtigster Faktor für die Zufriedenheit der Besucher erfasst. Aufgrund des hohen Besucherandranges während der Schönwetterperiode, musste des Betriebspersonal hierzu entlastet und mittels externer Reinigung unterstützt werden. Für die Reinigung wurde ein unvorhergesehener Aufwand von rund CHF 10'000, für die Parkplatzeinweisungen und externen Badeaufsichten ebenfalls CHF 10'000 benötigt.

Gesamthaft musste in der Schwimmbadsaison (mit Vorbereitung, Schulungen und Nachbearbeitung inklusive «Einwinterung»), mit zusätzlich externen Dienstleistern, für die Budgetposition «externe Arbeitskräfte» einen gesamten Mehraufwand von rund **CHF 50'000** vorgesehen werden.

3. Beschluss

Der Nachtragskredit von CHF 200'000, für die dringenden Instandhaltungsarbeiten Schwimmbad Sandgruben für die Saison 2023, wird genehmigt.

Gemeinderat Vizepräsident

Urs Hess

Gemeindeverwalter-Stv.

Marcel Schaub

Beilagen

- Prinzipienschema Schwimmbad Zirkulation
- Anlageschema Schwimmbad Sandgruben